

Erdstrahlenfreies Lehrerforum !!!

Beitrag von „alias“ vom 20. Januar 2013 23:56

Durch Herrn Rau bin ich auf ein bislang unbekanntes und verstörendes Phänomen aufmerksam geworden:

Den versteckten Transport schädlicher Erdstrahlen durch das Internet.

Es ist an der Zeit, dass auch in die Seiten vom Lehrerforum der Anti-Erdstrahlenschutz (analog zum Antivirenschutz) integriert wird.

Wie das geht, steht hier - vielleicht kann jemand Stefan bei der Arbeit unterstützen.

<http://www.hochbuerder.org/erdstrahlen/>

Helft mit, ein erdstrahlenfreies Web zu schaffen!!

Ebenfalls unbedingt zu warnen ist vor Chipkartenviren, die sich rasend schnell auch in eure Rechner verbreitet haben.

Zitat

Wie kann ein Computer Schäden im Gehirn verursachen?

Computer arbeiten binär, das heißt: Computer rechnen nur mit den Zahlen 0 und 1. Das tun im wesentlichen auch Nervenzellen, aber die Programme, die in einem Gehirn laufen, sind viel komplexer als die, die im Computer arbeiten. Deswegen sind Gehirn und Computer "inkompatibel" und der Computer kann die Gehirnströme normalerweise nicht beeinflussen.

Anders ist das aber bei Gehirnbereichen, die sich nicht durch lange Evolution entwickelt haben, sondern die erst in den letzten Epochen der Menschheitsgeschichte dazugekommen sind: Zahlen und Geld! In diesen Bereichen ist der Computer sehr schnell und vor allem: unermüdlich! Ein Computerchip, dessen Zweck es ist, sich nur mit Geld zu befassen, kann durch die permanente Wiederholung von immer den gleichen Zahlenimpulsen immer wieder die gleichen Reaktionen der Nervenbahnen hervorrufen und so eine Fixierung auf bestimmte Zahlenfolgen in den evolutionär weniger entwickelten Bereichen im menschlichen Gehirn speichern. Die Folge ist, dass Sie sich bestimmte Zahlen nicht mehr merken können, weil Sie im Unterbewusstsein von anderen Zahlenfolgen blockiert sind!

<http://www.hochbuerder.org/chipkartenviren/schaeden.html>

Es gibt nur eine Maßnahme, die euch vor diesen Schäden bewahren kann. Computer abschalten! Und zwar sofort. Ja - auch du.

Du besonders.

Hallo! Abschalten!

Hast du schon den Virus, dass du nicht mehr hören kannst? Abschalten!!!!

Guats Nächtle.

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 21. Januar 2013 00:17

Auf der von dir verlinkten Seite sind mir zu viele Ausrufezeichen.

Beitrag von „neleabels“ vom 21. Januar 2013 06:39

Ich hätte da noch ein paar psychodynamische Lan-Kabel zu verkaufen - von mir selbst zu günstigen astrologischen Konstellationen energetisch besprochen und mit original Ganderwasser dynamisch aktiviert, von wegen der Schwingungen und so.

Stück €350. Hat wer Interesse? 😊

Nele

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 21. Januar 2013 06:54

Nur, wenn es W-Lan-Kabel sind...

Beitrag von „Moebius“ vom 21. Januar 2013 07:04

Das Netz ist voll von diesen Seiten der etwas spezielleren Sorte. Auch unter physikalischen Gesichtspunkten sehr interessant finde ich zB auch:

<http://www.geo-energetik.de/Mobilfunksender-harmonisieren.html>

Beitrag von „alias“ vom 21. Januar 2013 10:58

Eine wundervoll einfache und gleichzeitig effektive Maßnahme die Durchleitung der Erdstrahlen durch das LAN-Kabel zu verhindern ist die Frequenzüberlappung per Phasenentweichmethode.

Diese Maßnahme erfordert jedoch zunächst eine individuelle Berechnung, weil der Erfolg von der Anpassung an die Rechner-Taktfrequenz abhängig ist. Die Berechnung ist glücklicherweise nicht übermäßig kompliziert, da sie von einer einzigen Konstante und einer Variablen abhängt und mit einem handelsüblichen Taschenrechner erfolgen kann.

Die notwendige Frequenzüberlappungswellenlänge für das Phasenentweichmodulationsinterferieren wird bestimmt, indem man die 42.Wurzel (=Douglas-Adams-Konstante) aus der Rechnertaktfrequenz ermittelt.

Beispiel: Bei einem 2,8 GHz-Rechner (=2.800.000.000 Hz) lautet das Ergebnis der 42.Wurzel 1,67854247...

Soweit kein Problem - nun folgt der handwerkliche, etwas schwierigere und mit äußerster Akribie zu vollziehende Abschnitt:

Man benötigt nun ein Cuttermesser, mit dem die Abschirmung des LAN-Kabels jeweils im Abstand von 1,67854247 cm durchtrennt wird, ohne dabei jedoch das innere Kabel zu beschädigen. Mit dem Monitorkabel verfährt man analog. Hier muss äußerst akkurat vorgegangen werden, Rundungsfehler würden den Erfolg der Maßnahme gefährden.

Auf diese Weise können die Phasenhöhepunkte der schädlichen Erdstrahlungswellen an diesen Phasenhöhepunkten jeweils austreten und sich von Riffelung zu Riffelung bis zum Rechner soweit abschwächen, dass eine Überleitung zum Monitor kaum noch mess- und spürbar ist.

Probiert es aus! Es wirkt!

Beitrag von „Herr Rau“ vom 21. Januar 2013 11:51

Es ist tatsächlich schwierig, ernstgemeinte Seiten von Parodien zu unterscheiden. Für Schüler: unmöglich. Könnte man mal testen, das klingt nach einer schönen Analyseaufgabe.

Beitrag von „Melosine“ vom 21. Januar 2013 17:54

Nur 299 € für einen, äh, Katzenspielball, der die pösen Strahlen, nun ja, hm, ... weg macht! Cool! Muss ich haben!

Nele, ich weiß nicht, ob es dann noch in diesem Monat mit dem Kauf der Kabel klappt! Leg mir bitte zwei zurück!

Aber weiß zufällig jemand, welcher Heilige gegen die UMTS-Antenne im Dorf hilft? Ich mein, das ist ja schon mehr als ein normaler Handymast und ich will nichts riskieren. Nicht, dass die Heiligkeit am End zu schwach ist und doch noch Strahlen durchkommen.

Beitrag von „alias“ vom 21. Januar 2013 18:12

Zitat von Melosine

ber weiß zufällig jemand, welcher Heilige gegen die UMTS-Antenne im Dorf hilft? Ich mein, das ist ja schon mehr als ein normaler Handymast und ich will nichts riskieren. Nicht, dass die Heiligkeit am End zu schwach ist und doch noch Strahlen durchkommen.

Schau mal hier:

<http://www.heiligenlexikon.de/>

oder da

<http://de.wikipedia.org/wiki/Heiligenkalender>

Probiers mal mit der Heiligen Barbara und der Heiligen Lucia im Doppelpack.
Die beiden sind Schutzpatroninnen der Elektriker

Den besten und mächtigsten Schutz bietet aber wohl der Erzengel Gabriel. Der ist der Schutzpatron des Radios. 😊

Wie man sowas rausfindet?

Gib bei google folgendes ein:

suchwort site:<http://www.seitezumdurchsuchen.bla>

in unserem Fall:

radio site:<http://www.heiligenlexikon.de>

oder

elektriker site:<http://www.heiligenlexikon.de>



Beitrag von „alias“ vom 21. Januar 2013 19:46

Ich hab' nochmal recherchiert - vergiss, was ich vorhin gepostet habe.

Eigentlich ist es völlig klar, wen du bemühen musst:

Der Heilige Geist war für die erste Aussendung verantwortlich - also ist der wohl auch für dein Problem mit dem Handy-Mast zuständig! 😊